018

016

022

012

027

007

067

117

Ende

Anfang

Schreiben üben können. Ich küsse Sie und bin Ihre

Dienerin und Base:
N. N.

Den 27. Februar.

Liebste Tochter!

Du liegst mir so nahe am Herzen, daß ich Tag und Nacht an Dich denke und für Dich bete. Ach, liebe Tochter! vergiß doch meine Ermahnungen nicht. Bitte Gott täglich, daß er Dich mit seinem guten Geist regiere und zu einer klugen Abigail, zu einer demüthigen Maria, zu einer geschäftigen Martha und zu einer bußfertigen Magdalena mache. Thue das und liebe

Deine

ewig treue Mutter:
Juditha Redlich.

(vide 7. März Seite 8.)

Den 6. März.

Meine liebe Jungfer Base!

Weil sich die heilige Passionszeit wiederum nähert: so ermahne ich euch, daß ihr die heillige Zeit fromm und heilig zu bringt. Denket fleißig an die Leiden, an die Schmerzen und

© Stadtbibliothek Ulm, 2015. Signatur: 24 519;